

Auslandserfahrung für Alle!

Ein Projekt der Kreuzberger Kinderstiftung gAG und transfer e.V.

Auslandserfahrungen während der Schulzeit sind in der Regel ein Privileg höherer Bildungsschichten. Zu diesem Ergebnis kommt auch die 2018 erstmals veröffentlichte Zugangsstudie. Das Projekt „Auslandserfahrung für Alle!“ will mehr Jugendlichen an Integrierten Sekundar-, Real- und Gemeinschaftsschulen internationale Lernerfahrungen ermöglichen.

Im Rahmen des Kooperationsprojektes wird die Kreuzberger Kinderstiftung gAG (KKS) interaktive Workshops an Schulen in Berlin, Brandenburg, Sachsen und Nordrhein-Westfalen anbieten. Für die Durchführung der Workshops an Schulen bildet die KKS aus ihrem Alumni-Netzwerk 30 Trainer*innen aus. Sie werden nach dem Peer-to-Peer-Prinzip an den Schulen von ihren Auslandserfahrungen berichten und die Schüler*innen motivieren ebenfalls Erfahrungen in Europa und anderen Teilen der Welt zu sammeln. Dazu stellen die Trainer*innen z.B. Jugendbegegnungen, das Schuljahr im Ausland und Freiwilligendienste vor. Die Schüler*innen erfahren im Workshop auch, welche Finanzierungsmöglichkeiten es für die einzelnen Angebote gibt. Im Laufe des zweijährigen Projektzeitraums von August 2019 bis August 2021 sollen rund 2000 Jugendliche persönlich vor Ort in insgesamt 75 Workshops erreicht werden.

Gleichzeitig bildet transfer e.V. gemeinsam mit seinen Partnern in Nordrhein-Westfalen 80 Schüler*innen und Lehrer*innen zu JugendAuslandsBerater*innen (JAB) aus, die an ihren Schulen im Projektzeitraum rund 200 Jugendliche individuell beraten und das Thema Mobilität an ihren jeweiligen Schulen deutlich sichtbar machen. Während der Schulung beschäftigen sich die Teilnehmenden u.a. mit verschiedenen Wegen ins Ausland, simulieren Beratungsgespräche, erproben online-Tools zur Auslandsberatung und planen die Implementierung an ihren Schulen. Der anschließende Umsetzungsprozess in den Schulen wird durch Expert*innen aus der internationalen Jugendarbeit durch Vor-Ort-Besuche begleitet.

Die Kreuzberger Kinderstiftung setzt sich seit 2004 für Bildungsgerechtigkeit und Jugendengagement ein. Sie fördert Projekte, vergibt Stipendien und setzt eigene Programme um – in Berlin-Kreuzberg, Deutschland und darüber hinaus. Die KKS baut auf die Fähigkeiten junger Menschen, unterstützt ihr Engagement und ermöglicht Bildungsangebote. Dabei konzentriert sie sich auf diejenigen, die vom Bildungssystem, ihren Eltern oder ihrem sozialen Umfeld nur wenig Unterstützung erhalten.

transfer e.V. wurde 1982 gegründet. Seit 1987 ist der Verein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Von der Geschäftsstelle in Köln-Mülheim aus vernetzt und qualifiziert er als kompetenter Projektpartner Akteure der Jugend- und Bildungsarbeit. In seinen Projekten beschäftigt sich transfer e.V. vorrangig mit den Themen Jugendgesundheit, Inklusion/Diversität und Persönlichkeitsentwicklung.

Kontakt KKS gAG: Moritz Decker
+49 (0) 30 695 339 – 16
decker@kreuzberger-kinderstiftung.de

gefördert durch die:

Kontakt transfer e.V.: Michel Roever
+49(0) 221 9592190
roever@transfer-ev.de

STIFTUNG
MERCATOR